



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Jahresende steht für die Zeit der Jahresrückblicke – in der Tagespresse, im Hörfunk, im Fernsehen!

Wie fällt Ihr persönlicher Rückblick aus? Ein Blick in Ihr Fotoalbum ruft sicherlich zahlreiche schöne Erinnerungen wach.

Auf dem Weg durch das Jahr 2016 begleiteten uns viele Menschen – manche nur kurz, mit anderen gehen wir im Jahr 2017 gemeinsam weiter.

Durch das kommende Jahr möchten wir nicht alleine wandern, wir laden Sie ein, uns weiterhin mit Ihren Ideen und Ihrer Tatkraft zu unterstützen.

Planen Sie mit bei den Glückswegen, zollen Sie unserer schönen Landschaft den nötigen Respekt und unterstützen Sie die vielen LEADER-Projekte, denn hinter diesen stehen engagierte Menschen.

Das Team der Unterallgäu Aktiv wünscht Ihnen für das Jahr 2017 viel Glück, Gesundheit und ein friedvolles neues Jahr.

Ihre **Unterallgäu Aktiv GmbH**



fotolia_Claudia Paulussen 1

Inhalt

>>> **LAG-Management**2

>>> **Regionale Wirtschaftsförderung und Standortmarketing**3

>>> **Tourismus und Freizeit**3

>>> **Sonstige Neuigkeiten**4

>>> **Aus der Geschäftsstelle**.....5

>>> LAG-Management



Neuigkeiten von den aktuellen LEADER-Projekten

Mit den LEADER-geförderten Vorhaben „**Ehemalige Synagoge Fellheim als dörfliches Kultur- und Gemeindezentrum**“ und dem Projekt des Landschaftspflegeverbandes Unterallgäu „**100 Auen – 100 Arten**“ haben mittlerweile zwei weitere Projekte von der Bewilligungsstelle am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Kempten die Zustimmung zum Projektstart erhalten.

Im Rahmen des Projekts in Fellheim soll die eindrucksvoll rückgebaute Synagoge in der Gemeinde mit Hilfe eines Koordinators zu einem lebendigen Kultur- und Gemeindezentrum weiterentwickelt werden. Das Projekt „100 Auen - 100 Arten“ soll eine Antwort auf die Frage geben, wie es uns gelingen kann, den Niedergang der ehemals in unserer Region landschaftsprägenden artenreichen bunten Wiesen aufzuhalten. Im Rahmen einer dreijährigen Versuchsphase beschäftigt sich der LPV mit der Gewinnung regionaltypischer Saatgutmischungen und dessen Übertragung auf verarmtes Grünland, beispielsweise auf Pufferbereiche entlang kleiner Fließgewässer.

Während sich diese beiden Projekte noch in der Startphase befinden, ist die Konzeptentwicklung zum Thema „**Erlebnisraumgestaltung Glückswege**“ mittlerweile abgeschlossen. Ein Leitfaden mit den wichtigsten Inhalten ist in Erarbeitung. Im Jahr 2017 sollen nun die konkreten Planungen zur Umsetzung der 21 potentiellen Glückswege im Unterallgäu erfolgen. Hier sind die Partner vor Ort gefragt, denen ein professioneller Wegeplaner zur Seite steht.

Mehr Informationen zu unseren laufenden LEADER-Projekten finden Sie auf der [Internetseite](#) der Unterallgäu Aktiv GmbH.

„Früher war LEADER besser“ – Gespräch zur Erörterung der LEADER-Rahmenbedingungen

Bereits seit drei Förderperioden arbeitet die LAG Kneippland® Unterallgäu sehr erfolgreich im Rahmen des EU-Förderprogramms LEADER. So wurde eine Vielzahl an guten Projekten verwirklicht, die in starkem Maße zur Attraktivität unseres Landkreises beigetragen haben. In der jetzigen Förderperiode ist eine zunehmende Komplexität des Förderprogramms zu beobachten, die auf Seiten der Projektträger, des

LAG-Managements und auch der Bewilligungsstelle zu immer höheren Anforderungen führt.

Vor dem Hintergrund, dass man bei LEADER nicht nur „Projekt-Profis“ sondern z.B. auch Bürgerinnen und Bürger und kleine Vereine zur Durchführung von Projekten motivieren möchte, ist diese Entwicklung problematisch. Daher fand im September 2016 ein gemeinsames Gespräch der LAG-Vorsitzenden mit deren Geschäftsführern, der Bewilligungsstelle am AELF in Kempten und Vertretern des zuständigen



bayerischen Landwirtschaftsministeriums statt. Schön dass sich auch der Amtschef des Ministeriums Herr Hubert Bittlmayer für diesen Termin Zeit genommen hat. Insgesamt verlief der Termin sehr konstruktiv, es bleibt abzuwarten inwieweit eine Vereinfachung der Prozesse tatsächlich praktisch umgesetzt werden kann.

LAG-Mitgliederversammlung 2016

Am 06. Dezember fand im Landratsamt in Mindelheim die 6. Mitgliederversammlung des Vereins LAG Kneippland® Unterallgäu e.V. statt. Neben formalen Tagesordnungspunkten wie dem Sachstand- und Kassenbericht der Geschäftsführung, standen auch Neuwahlen des Vorstandes und der Kassenprüfer auf der Agenda. Dabei wurden sowohl der bisher 1. Vorsitzende des Vereins Herr Landrat Hans-Joachim Weirather als auch der 2. Vorsitzende Herr Hermann Kerler von rund 30 anwesenden Mitgliedern einstimmig wiedergewählt. Die Kassenprüfung übernimmt weiter Uwe Kießling sowie neu Sebastian Moorbach von der Jugendbildungsstätte Babenhausen.

Darüber hinaus berichtete Michael Stoiber über den aktuellen Stand der Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) im Jahr 2016. In Form eines kontinuierlichen Monitorings wird der Umsetzungsfortschritt bei den Aktivitäten der LAG sowie bei der Umsetzung der Handlungsziele der LES erhoben. Die Ergebnisse sind in einem Aktionsplan dokumentiert,

der auf der Internetseite der [Unterallgäu Aktiv GmbH](#) abgerufen werden kann.

>>> Regionale Wirtschaftsförderung und Standortmarketing

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Die Gesundheit von Mitarbeitern ist einer der wesentlichsten Erfolgsfaktoren eines Unternehmens. Kaum verwunderlich ist deshalb, dass das Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) für viele Unternehmen immer mehr in den Mittelpunkt rückt. Doch welche Möglichkeiten gibt es zur Förderung der eigenen Arbeitnehmer und welche Maßnahmen führen das eigene Unternehmen erfolgreich zu dem Ziel, eine gesunde, motivierte und nachhaltig leistungsstarke Belegschaft zu erhalten?

Um Antworten auf diese Fragen zu erhalten, haben wir Anbieter für das BGM aus der Region gesammelt und aus den gewonnenen Informationen eine Orientierungshilfe für Arbeitgeber zusammengestellt.

In der digitalen Broschüre finden sich zudem nützliche Informationen rund um das Thema BGM sowie Best-Practice-Beispiele, die als Anregung dienen können.

Die Broschüre kann kostenlos auf dem [Unterallgäuer Wirtschaftsportal](#) heruntergeladen werden.



>>> Tourismus und Freizeit

Seminar „Stressvermeidung und Selbstmanagement“

Stressige Situationen im Berufsalltag und im Privatleben begegnen uns auf Schritt und Tritt. Manchmal würden wir uns dann wünschen, einfach mehr Zeit zu haben um einen großen Berg an Aufgaben optimal erledigen zu können. Welche Tricks und Methoden dabei helfen können und wie Stress abgebaut werden



kann, darüber informierten sich vor kurzem Mitarbeiterinnen der Kur- und Gästeinformationen aus Bad Wörishofen, Ottobeuren, Mindelheim, Memmingen und Bad Grönenbach bei einem Tagesseminar im Landratsamt Mindelheim. Referentin Maika Puta (links) von der Berliner Personalentwicklungsfirma Gartner-Steffen hatte verschieden Lösungsvorschläge und Methoden parat, um stressige Situationen gezielt vorbeugen zu können und auch Störfaktoren zu eliminieren. Schwierige Aufgaben sollten laut Expertin zum Beispiel in einer „ruhigen Stunde“ während der Höhepunkte in der persönlichen Tagesleistungskurve erledigt werden. Das Seminar für Touristiker wird vom Landkreis zusammen mit der Unterallgäu Aktiv GmbH organisiert und ist bereits fest im Jahreskalender etabliert. „Auch im kommenden Jahr wird es wieder eine Fortbildung zu einem touristischen Thema geben“, so Tobias Klöck von der Unterallgäu Aktiv GmbH.

„RAUSZEIT“ ist das Motto der 15. Unterallgäuer Gesundheitswoche vom 06. bis 14. Mai 2017

Die Planungen für die 15. Ausgabe der Unterallgäuer Gesundheitswoche laufen bereits.

Hektik und Stress begleiten uns auf Schritt und Tritt im Alltag, in der Schule und auch im Beruf. Wir fühlen uns wie ausgebrannt, die inneren Akkus laufen auf Reserve oder sind gar schon aufgebraucht. Höchste Zeit sie wieder aufzuladen ehe sich Symptome wie Herz-Kreislaufbeschwerden, Konzentrationsstörungen, Lustlosigkeit oder Schlafmangel im Körper breit machen. Es ist an der Zeit raus zu kommen. Raus aus dem Stress und der Hektik, herunterkommen, die innere Balance finden und sich bewusst eine Auszeit zu nehmen. Mit dieser Auszeit schöpfen wir neue Kraft und sorgen für mehr Ausgleich für Körper, Geist und Seele. Ganz einfach: **RAUSZEIT!**

Alle Gemeinden, Einrichtungen, Vereine und auch Einzelpersonen im Landkreis und der Stadt Memmingen sind ab sofort aufgerufen, eigene Veranstaltungen, die sich dem aktuellen Thema widmen oder das Motto „RAUSZEIT“ kreativ interpretieren bei der Unterallgäu Aktiv GmbH zu melden. Das könnten z.B. Bewegungsangebote, gesunde Ernährungs- und Getränketipps, oder Entspannungsübungen sein. Selbstverständlich können, wie in jedem Jahr, auch Gesundheitsveranstaltungen aller Art gemeldet werden. **Anmeldeschluss für Veranstaltungen ist Freitag, 31. März 2017.**

Gastgeber der offiziellen Auftaktveranstaltung am Samstag, 06. Mai ist die Natur-Therme Badernau.

Unterallgäuer Wanderherbst 2016

Beim fünften Unterallgäuer Wanderherbst Anfang Oktober kamen Wanderliebhaber erneut auf ihre Kosten. Es standen mehr als 20 geführte Wanderungen auf dem Programm.

Das Angebot war auch heuer wieder vielfältig, von kunst- und kulturhistorischen Touren über Gesundheitswanderungen bis hin zu Naturerlebnisführungen. Bei einer Tour bei Bad Grönenbach erfuhren die Teilnehmer mehr über die Forschungen des Eiszeitgeologen Albrecht Penck. Daneben wurde zum Beispiel eine Wanderung zu verschiedenen Kapellen bei Mindelheim sowie eine Tour zu den Kultur- und Naturschätzen an der Westlichen Günz bei Ottobeuren durchgeführt. Auch das Thema Gesundheit spielte eine große Rolle: So etwa bei einer Therapiewanderung mit Atemübungen bei Bad Wörishofen oder einer meditativen Abendwanderung bei Bad Grönenbach.

Der nächste Unterallgäuer Wanderherbst kommt – machen Sie mit und melden Sie Ihre Tour bei uns doch jetzt schon!

Gemeinsam unterwegs auf dem Jakobsweg

Um 6:15 Uhr morgens versammelten sich 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Unterallgäuer Pilgerwanderung, die in diesem Jahr erneut im Rahmen des Unterallgäuer Wanderherbsts stattfand.

Auf einem rund 17 km langen Marsch ging es auf dem Jakobus Pilgerweg von Mussenhausen nach Ottobeuren. Begrüßt wurden die Wanderer am Startpunkt von Michael Stoiber, Geschäftsführer der Unterallgäu Aktiv GmbH und Pilgerführer Benedikt Jäger.

Als besonderes Erlebnis empfanden viele Teilnehmer das Wandern in den Tag hinein. „Es ist ganz toll zu sehen, wie die Nacht dem Tag weicht und die Welt langsam erwacht“, so eine Pilgerin.

Zunächst ging es mit Taschenlampen durch die Dunkelheit bis die Dämmerung einsetzte und den Blick auf nebelverhangene Talfluren freigab. In Begleitung von Wanderführer Michael Keppeler erreichte man nach rund 2 Stunden Markt Rettenbach. Hier wurde eine kurze Brotzeitpause eingelegt, ehe man sich zum Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Schnee versammelte. Den Abschluss der Wanderung bildete eine Andacht in der Krypta der Ottobeurer Basilika.

Seit dem Jahr 2005 organisiert die Unterallgäu Aktiv GmbH gemeinsam mit der Projektgruppe Pilgerwege jährlich eine Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg durch das Unterallgäu. Mehr Informationen sowie eine Fotogalerie ist auf www.tourismus-unterallgaeu.de/aktiv/wandern/pilgerwege zu finden.

Einladung zur BayernTourNatur von April bis Oktober 2017

Ist Ihnen die Zeit bis zum Wanderherbst 2017 zu lang und Sie haben ein Tourenangebot mit welchem Sie Ihre Faszination und die Wertschätzung der heimischen Naturschätze anderen näher bringen möchten? Melden Sie sogleich Ihre Wanderung beim Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz unter www.bayerntournatur.de.

>>> Sonstige Neuigkeiten

Bayernweites LEADER-Forum in Aldersbach

Am 19. Oktober fand im niederbayerischen Aldersbach das 1. Bayerische LEADER Forum und zugleich die Auftaktveranstaltung für ein bayernweites LEADER-Netzwerk mit Vertretern des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie den 68 Lokalen Aktionsgruppen (LAG) in Bayern statt. Im Fokus des Treffens standen unterschiedliche Möglichkeiten zur Entbürokratisierung LEADER-Prozess, die im Rahmen einer Podiumsdiskussion aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln beleuchtet und erörtert wurden. Zudem wurde für das Netzwerk ein bayernweiter Steuerkreis gewählt, dem zukünftig auch Unterallgäu Aktiv Geschäftsführer Michael Stoiber beiwohnen wird.

Bundesweites LEADER Treffen am 08. und 09.11.2016 in Blaubeuren

Auch in diesem Jahr fand wieder das bundesweite LEADER-Treffen – organisiert von der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS) – statt. Unter dem Motto „Den Sprung aus der Region wagen“ stand die Veranstaltung ganz im Zeichen gebietsübergreifender und transnationaler Kooperationen. Mehr als 200 LEADER-Akteure aus ganz Deutschland, Österreich, Luxemburg und Spanien machten sich dabei auf den Weg ins Tagungszentrum Blaubeuren, um konkrete Anregungen für Kooperationsprojekte sammeln zu können. So wurden nicht nur Beispiele unterschiedlicher Kooperationsprojekten vorgestellt, es bestand auch die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen, Kooperationspartner zu finden und Kooperationsideen zu schmieden. Darüber hinaus konnten die LEADER-Akteure im Rahmen verschiedener Exkursionen in den LAG-Kulissen Brenzregion und Donautal bedeutsame Projekte hautnah erleben. Neben dem fachlichen Input gab es zudem im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens ausreichend Zeit zum gegenseitigen Austausch. Insgesamt waren es zwei sehr spannende und informationsreiche Tage mit vielen neuen Erkenntnissen!

>>> Aus der Geschäftsstelle

Seit Oktober 2016 ist **Kathrin Rietzler** im Rahmen ihrer Elternzeit wieder bei uns an Bord und unterstützt diverse Projekte und Aktivitäten. So koordiniert sie z.B. derzeit in enger Abstimmung mit der Stadt Mindelheim und den Landkreisen Unterallgäu und Günzburg eine Günztal-/Kammeltal-/Mindeltal-Radkarte.

Ottobeuren ruft zur Hilfe für Partnergemeinde auf – Wir spenden!

Bereits im Sommer dieses Jahres wurde bei der Gesellschafterversammlung der Unterallgäu Aktiv beschlossen auf die alljährliche Weihnachtspost zu verzichten und stattdessen einen Betrag für wohltätige Zwecke zu spenden. In diesem Jahr unterstützen wir die die „Erdbeben-Nothilfe für NORCIA“. Um die allergrößte Not in der Partnergemeinde zumindest etwas zu mindern, ruft der Partnerschaftsverein zusammen mit dem Markt Ottobeuren zu Spenden für die Geschädigten auf.

Wir wandern auf dem Heinrich-Weg in Sulzberg

Berufliches und Privates verbinden – das geht aus-

gezeichnet bei einem Betriebsausflug zur angeblich schönsten Perle im Oberallgäu, dem historischen „Erlebniswanderweg Sulzberg“. Dieser wurde nach 2jähriger Planung im Jahr 2007 eröffnet und mit 50 % EU-LEADER+ Mitteln gefördert.



Gemeinsam ging es vorbei am Jodbad Sulzbrunn, mit Informationen über die vermutlich älteste Mineralquelle Europas, ca. 10 km durchs Oberallgäu. Genug für die Gesundheit getan, kam dann die Belohnung! Im neuen Biererlebnishop in Sulzberg, einem Mekka für bierbegeisterte Menschen, stehen 150 verschiedene Biersorten, ein bunter Mix aus heimischen Bieren von kleinen regionalen Brauereien und internationalen Craftbieren zur Auswahl.

Unser Büro ist über Weihnachten ab dem 23.12.2016 geschlossen.

Wir starten das neue Jahr am 09. Januar 2017!

>>> Termine und Tipps

>>> 14. bis 22. Januar 2017

CMT in Stuttgart

>>> 18. bis 19. Februar 2017

Freiraummesse Allgäu, Job/Bildung/Gründung

>>> 15. März 2017

Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums

>>> 06. bis 14. Mai 2017

15. Unterallgäuer Gesundheitswoche

>>> Impressum und Kontakt

Unterallgäu Aktiv GmbH

Kneippstraße 2, 86825 Bad Wörishofen

Telefon 08247 99 890 – 0

Fax 08247 99 890 – 20

www.unterallgaeu-aktiv.de

[info\[at\]unterallgaeu-aktiv.de](mailto:info[at]unterallgaeu-aktiv.de)

Find us on 